

Forschungswerkstatt und Projektentwicklung I: Schulden machen? Schuldner beraten! Schulden verwalten! Die Kriseninstitution Schuldnerberatung unter der Lupe.

FH Campus Wien, Forschungswerkstatt des Bachelor-Studiengangs im SoSe 2014,
19.2. – 25.6., Alexander Maly und Alban Knecht

- 1. Sitzung vom 19.2., 8.00 – 11.15, Raum B.1.05 (A. M. und A. K.)**
Einführung ins Thema, Vorbesprechung der Themen
- 2. Sitzung vom 26.2., 8.00 – 11.15, Raum B.1.05 (A. K.)**
Vorstellung eines mitgebrachten Textes, Besprechung des Forschungsprozesses
- 3. Sitzung vom 5.3., 8.00 – 11.15, Raum B.1.05 (A. K.)**
Methodendiskussion: Erhebungsmethode, Auswertungsmethode
- 4. Sitzung vom 26.3., 9.45 – 13.00, Raum B.1.05 (A. K.)**
- 5. Sitzung vom 2.4., 8.00 – 11.15, in der Schuldnerberatung (A. M., A. K.)**
Wie schreibt man ein Exposé? – Literaturrecherche
- 6. Sitzung vom 30.4., 8.00 – 12.15, Raum C.1.19 (A. K.)**
Exposé abgeben – Methodendiskussion der Forschungsprojekte – Wie schreibt man eine Hausarbeit / einen *literature review*?
- 7. Sitzung vom 14.5., 8.00 – 11.15, in der Schuldnerberatung (A. M.)**
Voruntersuchungen planen
- 8. Sitzung vom 21.5., 9.45 – 12.15, Raum C.Z.05 (A. K.)**
Endfassung der Exposés abgeben – Voruntersuchungen besprechen
- 9. Sitzung vom 11.6., 13.15 – 17.15, in der Schuldnerberatung (A. M., A. K.)**
Probleme bei der Durchführung von Literaturarbeit und Forschungsvorhaben besprechen. Film: „Inequality for all“ über den ehemaligen Arbeitsminister der USA Richard Reich
- 10. Sitzung vom 18.6., 9.45 – 12.15, in der Schuldnerberatung (A. M., A. K.)**
Besprechung aktueller Fragen bezüglich Literaturarbeit und Durchführung der Projekte
- 11. Sitzung vom 25.6., 9.45 – 12.15, Raum C.2.06 (A. K.)**
Je nach Projekt: Interviewleitfaden, Fragebögen, Sampling vorbereiten / besprechen
Bitte zu diesem Termin das Feedback an die Gruppe zurück mailen. Abgabe am 27.6.

Literatur und Links zum Einstieg

Angel, Stefan / Einböck, Marina / Heitzmann, Karin / Till-Tentschert, Ursula (2009): Verschuldung, Überschuldung und finanzielle Ausgrenzung österreichischer Privathaushalte. Ergebnisse aus EU-SILC 2008. In: *Statistische Nachrichten*, 12/2009. Wien: Statistik Austria, S. 1104–1116. Online:

www.statistik.at/web_de/static/verschuldung_ueberschuldung_und_finanzielle_ausgrenzung_oesterreichischer_042945.pdf

- Forschungscampus „Gesellschaftliche Abhängigkeiten und soziale Netzwerke“ (Hrsg.) (2012): *Gesellschaftliche Teilhabe trotz Schulden. Perspektiven interdisziplinären Wissenstransfers*. Wiesbaden: VS-Verlag
- Hergenröder, Curt (Hrsg.) (2011): *Krisen und Schulden. Historische Analysen und gegenwärtige Herausforderungen*. Wiesbaden: VS-Verlag
- Hopwood-Road, Francesca (2006): Finanzielle Ausgrenzung vermeiden. In: *ASB Informationen*, 55, Sept. S. 1–4. Online:
www.armutskonferenz.at/index.php?option=com_docman&task=doc_download&Itemid=36&gid=436
- Kemmettmüller, Maria (2010): Überschuldung in Europa – Zahlen, Daten, Fakten: Österreich. In: *dasbudget*, Nr. 64, S. 4-7. Online:
http://www.armutskonferenz.at/index2.php?option=com_docman&task=doc_view&gid=487&Itemid=36
- Schuldnerberatung Wien: www.schuldnerberatung-wien.at und www.schuldnerberatung-wien.at/kontoservice/index.html

Ankündigungstext

Das Seminar bietet die Möglichkeit, sich mit einer Fragestellung aus dem Bereich Schuldnerberatung vertieft zu beschäftigen. Wie kommt es zur Überschuldung? Was bedeutet sie für Betroffene? Welche organisatorischen und sozialen Hilfen können Sozialarbeiter(innen) anbieten? Was können sie? Wie erfolgreich sind „Privatkonkurse“? Wie schätzen Politiker(innen) Entwicklungen in diesem Bereich ein? Welche Bedeutung spielen Dienstleistungen wie Bargeldservice für immobile Menschen oder Geldmanagement in Betreuungssituationen in Zukunft? Möglich sind auch ländervergleichende Fragestellungen z. B. des österreichischen und des deutschen Systems.